

Mikrozensus Scientific Use File 1987: Dokumentation und Datenaufbereitung

Lechert, Yvonne

Veröffentlichungsversion / Published Version

Verzeichnis, Liste, Dokumentation / list

Zur Verfügung gestellt in Kooperation mit / provided in cooperation with:

GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Lechert, Y. (2008). *Mikrozensus Scientific Use File 1987: Dokumentation und Datenaufbereitung*. (GESIS-Methodenberichte, 10/2008). Mannheim: GESIS-ZUMA. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-206930>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under Deposit Licence (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.



GESIS-Methodenbericht 10/2008

**Mikrozensus Scientific Use File 1987
Dokumentation und Datenaufbereitung**

Yvonne Lechert

August 2008

GESIS-ZUMA
German Microdata Lab (GML)
Quadrat B2,1
Postfach 12 21 55
68072 Mannheim
Telefon: (0621) 1246 - 253
Telefax: (0621) 1246 - 100
Email: gml@gesis.org

GESIS-Methodenberichte

Die GESIS ist ein Institut der



ISSN:
ISSN:
Herausgeber, Druck
und Vertrieb:

1865-7567 (Print)
1865-7575 (Online)
GESIS
Postfach 12 21 55, 68072 Mannheim

Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1. Einleitung | 2 |
| 2. Mikrozensus 1987 | 2 |
| 2.1 Kurzbeschreibung | 2 |
| 2.2 Datenerhebung..... | 3 |
| 2.3 Die Stichprobe..... | 3 |
| 2.4 Das Erhebungsprogramm | 4 |
| 3. Der faktisch anonymisierte Mikrozensus 1987 – Das Scientific Use File..... | 5 |
| 4. Aufbereitung des Rohdatenfiles zum Scientific Use File 1987 und Überprüfung der Plausibilität des erstellten Systemfiles..... | 7 |
| 4.1 Einlesen des Rohdatenmaterials und Erstellung des Systemfiles | 7 |
| 4.2 Gewichtung und Hochrechnung zum Vergleich mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes | 8 |
| 4.3 Bevölkerungsbegriffe und Abgrenzungen im Mikrozensus..... | 9 |
| 4.4 Plausibilitätsprüfung des aufbereiteten Mikrozensus Scientific Use Files 1987 | 10 |
| Anhang | 12 |
| A: Randverteilung ausgewählter Variablen des Scientific Use Files 1987 | 12 |
| B: SPSS-Syntax für die Plausibilitätsprüfungen des Scientific Use Files 1987 | 15 |
| C: Weiterführende Literatur..... | 24 |

1. Einleitung

Im vorliegenden Bericht werden nach einer kurzen Beschreibung des Erhebungsprogramms, der Stichprobe und der Besonderheiten des Mikrozensus 1987 die einzelnen Schritte der Aufbereitung der faktisch anonymisierten Mikrozensusdaten (Scientific Use File) dargestellt.

Die Bereitstellung der faktisch anonymisierten Daten als Rohdatenfile in ASCII-Format erfolgt durch das Forschungsdatenzentrum (FDZ) des Statistischen Bundesamtes (Bonn). In Kooperation mit dem FDZ stellt das German Microdata Lab dem Nutzer ausführliche Informationen über das Scientific Use File zur Verfügung und bietet Setups zur Aufarbeitung des Datenmaterials und zur Erstellung von System-Files in Datenformaten gängiger Softwarepakete an. Ausführlichere Informationen über die verfügbaren Mikrozensus Scientific Use Files (vorhandene Variablen, verwendete Systematiken, Fragebogen, Schlüsselverzeichnis, intertemporale Vergleichbarkeit, Mikrodaten Tools etc.) werden darüber hinaus in Gesis-Methodenberichten und im World Wide Web des German Microdata Lab¹ bereitgestellt und können dort abgerufen werden.

Im Folgenden wird nach einer kurzen Beschreibung des Mikrozensus und des Mikrozensus Scientific Use Files 1987 der Vorgang der Datenaufbereitung beschrieben und die notwendigen Schritte zur Überprüfung der Plausibilität von eingelesenen Daten erläutert.

2. Mikrozensus 1987

2.1 Kurzbeschreibung

Der Mikrozensus ist mit einem Auswahlsatz von 1 Prozent der Bevölkerung die größte jährliche Haushaltsbefragung in Europa. Sie wird seit 1957 in Westdeutschland und seit 1991 in den neuen Bundesländern durchgeführt. Grundlage für die ausführlichen Angaben zu bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten des Mikrozensus ist die gesamte wohnberechtigte Bevölkerung, zu der im April 1987 rund 61,1 Millionen Menschen gehörten. Der Mikrozensus ist durch eine hohe Kontinuität im Frageprogramm und aufgrund der Auskunftspflicht durch einen niedrigen Unit-Nonresponse gekennzeichnet.

¹ Vgl. : <http://gesis-web.bonn.iz-soz.de/das-institut/wissenschaftliche-arbeitsbereiche/dauerbeobachtung-der-gesellschaft/german-microdata-lab/>

Der Mikrozensus ermöglicht differenzierte Analysen auf Personen-, Familien- und Haushaltsebene sowohl im Quer- als auch im Längsschnitt und eignet sich für die Beobachtung von Strukturveränderungen sowie zu tiefgegliederten Analysen.

2.2 Datenerhebung

Wegen der Volkszählung 1987 wurde für den Mikrozensus 1987 die Berichtswoche auf den 23. bis 29. März 1987 vorverlegt. Die Berichtswoche liegt damit im Vergleich zu den vorangegangenen Mikrozensen (letzte feiertagsfreie Woche im April) an einem früheren Zeitpunkt im Jahr. Dies muss bei Querschnittvergleichen mit anderen Mikrozensen wegen eventuell auftretender saisonaler Schwankungen berücksichtigt werden. Die Daten des Mikrozensus 1987 wurden durch die Statistischen Landesämter erhoben. Die Befragungen fanden i.d.R. mündlich statt, ein kleiner Teil erfolgte mittels schriftlicher Auskunft der Befragten. Für alle Beteiligten bestand gemäß der gesetzlichen Regelungen Auskunftspflicht. Der Mikrozensus ist eine Haushaltsstichprobe, d.h. alle Personen in einem Haushalt wurden entweder direkt befragt oder eine erwachsene Person gab Auskunft über die weiteren (alle minderjährigen) Haushaltsmitglieder. Der Mikrozensus 1987 umfasste auch ausländische Haushalte. Zur Erhebung ihrer Angaben wurde der gleiche Fragebogen verwendet wie bei deutschen Haushalten. Die Daten wurden von den Statistischen Landesämtern aufbereitet und beim Statistischen Bundesamt zu einem Datensatz zusammengespielt.

2.3 Die Stichprobe

Für den Mikrozensus 1987 galt der Stichprobenplan von 1972 (Flächenstichprobe auf der Basis der Volkszählung von 1970). Das stichprobenmethodische Grundkonzept des Mikrozensus 1987 ist eine einstufige Klumpenstichprobe. Die bebaute Fläche der Bundesrepublik wurde auf der Grundlage der Wohnungszählung von 1970, die im Rahmen der Volkszählung stattfand, in etwa gleich große Flächen (Auswahlbezirke bzw. Segmente) aufgeteilt. Die Neubautätigkeit wurde dabei berücksichtigt. Ein Prozent dieser Auswahlbezirke gelangen in die Stichprobe. Innerhalb eines Auswahlbezirkes wurden alle Haushalte befragt. Grundlage für die Auswahlbezirke sind ganze Gebäude oder bei größeren Gebäuden Gebäudeteile. Die Gebäude der Auswahlbezirke wurden dabei nach der Zahl ihrer Wohnung in drei Größenklassen bzw. Schichten eingeteilt, zusätzlich wurden Ge-

bäude mit vermuteten Gemeinschaftsunterkünften einer Sonderschicht zugeordnet. Ein Auswahlbezirk umfasste durchschnittlich 23 Wohnungen.

2.4 Das Erhebungsprogramm

Das Fragenprogramm des Mikrozensus besteht aus einem gleich bleibenden Grundprogramm, das sozioökonomische Grundinformationen liefert und die laufende Beobachtung des Arbeitsmarktes ermöglicht. Im Grundprogramm, das sich an alle Haushalte richtet, sind 1987 folgende Themenbereiche enthalten:

- Merkmale der Person, Familien-, Haushaltszusammenhang, Haupt- und Nebenwohnung, Aufenthaltsdauer, Staatsangehörigkeit (Wohn-/Lebensgemeinschaft freiwillig)
- Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit, Nichterwerbstätigkeit, Kind im Vorschulalter, Schüler, Student
- Quellen des Lebensunterhalts, Höhe des Einkommens
- Angaben zur gesetzlichen und privaten Krankenversicherung und zur gesetzlichen Rentenversicherung

Neben den jährlich zu erhebenden Merkmalen des Grundprogramms (Auswahlsatz 1%) werden in Ergänzungsprogrammen mit unterschiedlichen Auswahlsätzen weitere Angaben erhoben. Das Ergänzungsprogramm mit einem Auswahlsatz von 1% umfasst 1987:

- Berufliche Verhältnisse, Tätigkeitsmerkmale
- Aus- und Weiterbildung
- Zusatzangaben für Ausländer
- Wohnsituation der Haushalte
- Zusatzfragen zur Migration (neu)

Das Ergänzungsprogramm mit einem Auswahlsatz von 0,4% umfasst 1987:

- EG-Arbeitskräftestichprobe

3. Der faktisch anonymisierte Mikrozensus 1987 – Das Scientific Use File

Bei den vorliegenden Daten des Mikrozensus Scientific Use File 1987 handelt es sich um eine faktisch anonymisierte 70-Prozent-Substichprobe des Mikrozensus 1987. Für die faktisch anonymisierte Substichprobe gilt, dass sie als systematische Zufallsauswahl aus dem Originalmaterial des Statistischen Bundesamtes gezogen wurde. Das Datenmaterial wurde dazu nach Bundesland, Regierungsbezirk, Gemeindegrößenklasse, Anzahl der Personen in Privathaushalten, Auswahlbezirksnummer und laufender Nummer des Haushaltes im Auswahlbezirk sortiert. Durch diese Anordnung ist gewährleistet, dass die Substichprobe hinsichtlich dieser Merkmale nur geringe zufallsbedingte Abweichungen aufweist. Die Haushalte werden bundesweit aufsteigend neu durchnummeriert, dabei werden Anstaltspersonen wie Einpersonenhaushalte behandelt. Zur Stichprobenziehung diente die letzte (Einer-)Stelle der Haushaltsnummer. Alle Haushalte, deren Einerstelle einer von drei zufällig gezogenen einstelligen Zahl entsprach (3,5,9), gelangten nicht in die Stichprobe.

Weiterhin unterscheidet sich das Scientific Use File vom Originalfile des Mikrozensus dadurch, dass bestimmte Variablen im Scientific Use File, bedingt durch die Anonymisierung, in klassierter und vergrößerter Form verfügbar sind.

So sind im Scientific Use File die Regionalangaben Bundesland und eine vergrößerte Gemeindegrößenklasse (EF8) enthalten. Aus Anonymisierungsgründen muss bei jedem Bundesland jede Größenklasse mindestens 400.000 Einwohner (auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet) beinhalten. Folglich waren entsprechende Zusammenfassungen notwendig, die durch eine Kombination der Variablen Bundesland (EF1) und Gemeindegrößenklasse (EF8) erreicht wurde (Übersicht 1). Die neu gebildete Variable EF8 ist der folgenden Übersicht zu entnehmen. Tabelle 1 zeigt die Verteilung der Befragten in den einzelnen Bundesländern auf die verschiedenen Gemeindegrößenklassen der neu gebildeten Variablen EF8.

Übersicht 1: Gemeindegrößenklasse

| EF8: | Gemeindegrößenklasse (im Scientific Use File 1987) |
|------|----------------------------------------------------|
|------|----------------------------------------------------|

| | |
|---|----------------------------------|
| 1 | unter 2 000 Einwohner |
| 2 | 2 000 bis unter 5 000 Einwohner |
| 3 | 5 000 bis unter 10 000 Einwohner |

| | |
|-------|--------------------------------------------|
| 4 | 10 000 bis unter 20 000 Einwohner |
| 5 | 20 000 bis unter 50 000 Einwohner |
| 6 | 50 000 bis unter 100 000 Einwohner |
| 7 | 100 000 bis unter 200 000 Einwohner |
| 8 | 200 000 bis unter 500 000 Einwohner |
| 9 | 500 000 und mehr Einwohner |
| <hr/> | |
| 10 | <i>ohne Aufteilung</i> |
| 11 | <i>unter 5 000 Einwohner</i> |
| 12 | <i>2 000 bis unter 10 000 Einwohner</i> |
| 13 | <i>5 000 bis unter 20 000 Einwohner</i> |
| 14 | <i>10 000 bis unter 50 000 Einwohner</i> |
| 15 | <i>20 000 bis unter 100 000 Einwohner</i> |
| 16 | <i>20 000 bis unter 200 000 Einwohner</i> |
| 17 | <i>100 000 bis unter 500 000 Einwohner</i> |
| 18 | <i>200 000 und mehr Einwohner</i> |

Auch bei den weiteren Variablen des Scientific Use Files werden je nach Bedarf Merkmalsvergrößerungen vorgenommen, so dass jede Ausprägung in den univariaten Verteilungen des Originalmaterials des Mikrozensus 1987 mindestens 5.000 Fälle in der Grundgesamtheit aufweist. Die Ausprägungen der Variable Nationalität wurden so aggregiert, dass jede Nationalitätengruppe in der Grundgesamtheit des Originalmaterials wenigstens 50.000 Einwohner umfasst.

Tabelle 1: Bundesland x Gemeindegrößenklasse

| GK (EF8) | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | Insgesamt |
|-------------|-----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|------|-------|------|------|------|------|------|-------|------|-----------|
| B | SH | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5825 | 0 | 4892 | 0 | 4368 | 0 | 3531 | 0 | 18616 |
| | U | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 11157 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 11157 |
| N | NS | 3717 | 4891 | 6449 | 9805 | 10876 | 3987 | 5584 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5886 | 51195 |
| | D | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4633 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4633 |
| E | BR | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4633 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4633 |
| | S | 0 | 0 | 0 | 12034 | 25940 | 18785 | 12530 | 21372 | 23214 | 0 | 0 | 4686 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 118561 |
| L | HE | 0 | 0 | 7045 | 9611 | 6953 | 3585 | 0 | 0 | 4256 | 0 | 3290 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5900 | 0 | 40640 |
| | A | 7289 | 4877 | 3560 | 0 | 0 | 0 | 3025 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5053 | 2522 | 0 | 0 | 0 | 26326 |
| N | RP | 0 | 0 | 11517 | 11051 | 12054 | 6248 | 4218 | 4593 | 4396 | 0 | 12725 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 66802 |
| | D | 6922 | 12875 | 11752 | 13044 | 9218 | 7644 | 0 | 0 | 9830 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 8424 | 0 | 79709 |
| B | BAY | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 3252 | 0 | 0 | 4207 | 0 | 0 | 7459 |
| | Sa | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13953 |
| G | B | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13953 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 13953 |
| | G | 17928 | 22643 | 40323 | 55545 | 65041 | 40249 | 25357 | 25965 | 66806 | 4633 | 21840 | 4686 | 8144 | 5053 | 6890 | 4207 | 17855 | 5886 | 439051 |

4. Aufbereitung des Rohdatenfiles zum Scientific Use File 1987 und Überprüfung der Plausibilität des erstellten Systemfiles

4.1 Einlesen des Rohdatenmaterials und Erstellung des Systemfiles

Die vom German Microdata Lab bereitgestellten Setups für das Mikrozensus Scientific Use File 1987 dienen zum Einlesen des Rohdatenmaterials und zum Erstellen von Systemfiles für die Programmpakete SPSS, SAS und STATA. Sie beinhalten die Definition von fehlenden Werten sowie die Variablen und Value Labels.

Um eine reibungsfreie Aufbereitung der Daten zu gewährleisten empfiehlt es sich, die in den Setups für das jeweilige Programmpaket vorgesehenen Voreinstellungen zu berücksichtigen und je nach Leistung des verarbeitenden Systems die Setups schrittweise durchführen zu lassen. Sind die Daten eingelesen und ist das entsprechende Systemfile erstellt, können die Verteilungen ausgewählter Variablen des Scientific Use Files 1987 (vgl. Anhang A) zur Überprüfung des fehlerfreien Ablaufs der Datenaufbereitung herangezogen werden.

Als Referenz zur Plausibilitätsprüfung der Scientific Use Files dienen die in den Fachserien des Statistischen Bundesamtes veröffentlichten Ergebnisse des jeweiligen Mikrozensus. Für den Mikrozensus 1987 ist dies die Fachserien 1: Reihe 3 (Haushalte und Familien), Reihe 4.1.1 (Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit), Reihe 4.1.2. (Beruf, Ausbildung, und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen). Beim Vergleich der Ergebnisse des Scientific Use Files mit den entsprechenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes ist darauf zu achten, dass die in diesen Reihen veröffentlichten Zahlen gewichtete, auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnete Ergebnisse des Mikrozensus sind. Weiterhin beziehen sich die Zahlen auf nach bevölkerungs- oder erwerbstatistischen Konzepten definierte (Teil-) Populationen, die in der jeweiligen Reihe der Fachserien des Statistischen Bundesamtes erläutert werden.

Im Folgenden werden die Modalitäten der Gewichtung und Hochrechnung der Scientific Use Files sowie die für den Vergleich mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes relevanten Bevölkerungsbegriffe und Abgrenzungen erläutert. Die konkreten Schritte und Ergebnisse der Plausibilitätsprüfung der aufbereiteten Mikrozensus Scientific Use Files 1987 beim German Microdata Lab werden in Abschnitt 4.4 dargestellt.

4.2 Gewichtung und Hochrechnung zum Vergleich mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

Im Scientific Use File 1987 liegen im Vergleich zu den neueren Mikrozensen keine Gewichte zur Kompensation der systematischen Ausfälle und des zufallsbedingten Stichprobenfehlers vor.

Zur Anpassung der Daten an die Bevölkerungsfortschreibung wurde beim Mikrozensus 1987 das Verfahren des zufälligen Doppelns und Streichens von Personen vorgenommen. Sollen die Ergebnisse von Häufigkeiten des Scientific Use Files mit Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zum Mikrozensus 1987 verglichen werden, muss diese Variable der gedoppelten/gestrichenen Fälle (EF252) bei Auswertungen verwendet werden. Dies geschieht bei der Abgrenzung der verschiedenen Bevölkerungskonzepte, wie z.B. Wohnbevölkerung (siehe Abschnitt 4.3).

Zum Verfahren des Doppelns und Streichens: Den Ist-Zahlen der Stichprobe werden die Soll-Zahlen gegenübergestellt, die sich aus der Bevölkerungsfortschreibung des betreffenden Jahres - gegliedert nach den Merkmalen Regierungsbezirk, Deutsche/Ausländer, Geschlecht - ergeben. Durch das (zufällige) Doppelns und Streichen von Personen (bzw. aller Personen eines Haushaltes) des Mikrozensus wird eine Übereinstimmung mit den Soll-Zahlen der Bevölkerungsfortschreibung herbeigeführt. Dadurch wird zwar strenggenommen nur eine Anpassung an die Randverteilungen der verwendeten Variablen erreicht. Man geht dabei jedoch von der Annahme aus, dass auch für andere Untergliederungen Genauigkeitsverbesserungen erreicht werden.²

Um auf ein Prozent der Bevölkerung, also auf den vollen Auswahlsatz des Mikrozensus hochzurechnen, wird das Gewicht mit dem Kehrwert der Ziehungswahrscheinlichkeit für das Scientific Use File (100/70) multipliziert. In der SPSS Syntax lautet der Befehl:

```
compute gewicht = 100/70.  
weight by gewicht.
```

Wie erwähnt, sind die in den Fachserien des Statistischen Bundesamtes veröffentlichten absoluten Zahlen gewichtete, auf die Gesamtbevölkerung der Bundesrepublik hochgerechnete Daten des Mikrozensus. Zur Herstellung der Vergleichbarkeit zwischen den absoluten Häufigkeiten des Scientific Use Files mit den Veröffentlichungen des Statistischen

² Erläuterungen zu den Fehlerrechnungen zum Mikrozensus finden sich in den einzelnen Fachserien des Statistischen Bundesamtes.

Bundesamtes müssen somit die Ergebnisse eigener Berechnungen mit dem Scientific Use File noch zusätzlich mit 100 (Kehrwert der Ziehungswahrscheinlichkeit für den vollen Mikrozensus) multipliziert werden.

```
compute gewicht = 100*100/70.
weight by gewicht.
```

4.3 Bevölkerungsbegriffe und Abgrenzungen im Mikrozensus

Zum Vergleich der Ergebnisse des Scientific Use Files (SUF) mit den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Zahlen sind die jeweiligen Bevölkerungs- und Erwerbskonzepte zu berücksichtigen. Um solche Vergleiche zu erleichtern, gibt die folgende Tabelle einen Überblick über die Bevölkerungsbegriffe und deren Abgrenzung. Die Variable EF252 (Dopplung/Streichung) muss dabei verwendet werden, um eine Anpassung an die Bevölkerungsfortschreibung zu erzielen.

Tabelle 2: Bevölkerungsbegriffe, Abgrenzungen und Gewichtungen im Mikrozensus SUF 1987

| Bevölkerungsbegriff Subpopulation | Filter zur Abgrenzung der Subpopulation |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wohnberechtigte Bevölkerung | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) |
| Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (ohne/mit weiterem Wohnsitz) | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2) |
| Bevölkerung in Privathaushalten | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF27=1) |
| Privathaushalte | EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF27=1) and (EF33=1) |
| Bevölkerung am Familienwohnsitz | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF28=1) |
| Familien | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF28=1) and (EF30=1) |
| Erwerbstätige | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2) and (EF34>=1 and EF34<=4 or EF34>=10) |
| Erwerbslose | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2) and (EF34>05 and EF34<=7) |
| Nichterwerbspersonen | (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2) and (EF34=8 or EF34=9) |

4.4 Plausibilitätsprüfung des aufbereiteten Mikrozensus Scientific Use Files 1987

Die Plausibilitätsprüfung des Mikrozensus Scientific Use Files 1987 erfolgte im German Microdata Lab durch den Vergleich des aufbereiteten Datensatzes mit den vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Tabellen in den entsprechenden Reihen der Fachserie 1. Dabei wurde nach den vom Statistischen Bundesamt verwendeten Bevölkerungs- und Erwerbskonzepten gewichtet und selektiert. Tabelle 3 enthält die Liste der zur Plausibilitätsprüfung herangezogenen Variablen, Angaben zu notwendigen Gewichtungen und Abgrenzungen sowie die entsprechenden Seitenzahlen der jeweiligen Datenreihe des Statistischen Bundesamtes.

Tabelle 3: Vergleich ausgewählter Variablen mit den Tabellen der Fachserien des Statistischen Bundesamtes (siehe Anhang B)

Fachserie 1, Reihe 3 „Haushalte und Familien“

| | |
|-------------------|-----------------------------------------------|
| Tab. 2.31 (S.104) | EF1 Bundesland |
| | EF7 Haushaltsgröße |
| Tab. 2.26 (S.93) | EF38 Familienstand |
| | EF23 Alter (gruppiert) |
| | EF35 Geschlecht |
| Tab. 2.12 (S.63) | EF41 Staatsangehörigkeit (dichotom) |
| | EF33 Stellung innerhalb des Haushalts |
| Tab. 2.2 (S.38) | EF187 Geschlecht der Haushaltsbezugsperson |
| | EF188 Alter der Haushaltsbezugsperson |
| | EF190 Familienstand der Haushaltsbezugsperson |

Fachserie 1, Reihe 4.1.1 „Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit“

| | |
|------------------|---------------------------------------------------------------|
| Tab. 2 (S.41) | EF34 Erwerbs-/Unterhaltstyp |
| | EF94 Stellung im Beruf |
| Tab. 13 (S.69f) | EF97 Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche in Stunden |
| | EF146 Nettoeinkommen |
| Tab. 14 (S.71ff) | EF92 Wirtschaftszweig |
| Tab. 24.3 (S.89) | EF69 Dauer der Arbeitssuche |

Fachserie 1, Reihe 4.1.2 „Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen“

| | |
|---------------|---------------------------------------------|
| Tab. 1 (S.13) | EF121 Allgemeiner Schulabschluss (höchster) |
| | EF122 Beruflicher Abschluss (letzter) |

Die Programmanweisungen für die durchgeführten Plausibilitätsprüfungen sind als SPSS-Syntax im Anhang B aufgeführt. Bedingt durch die Ziehung der 70%-Stichprobe ergeben sich Abweichungen zwischen den Häufigkeiten der Variablen des Scientific Use Files und

den in Fachserien des Statistischen Bundesamtes veröffentlichten Zahlen. Die aufgeführten Variablen weichen nur in geringem Maße (meist 0 bis 1 Prozent, max. 5 Prozent) von den veröffentlichten Daten ab.

Die Überprüfung der Angaben auf Personenebene mit den Angaben in den Bandsatzergänzungen in Bezug auf die Variablen Wirtschaftszweig des Haushaltsvorstands und Wirtschaftszweig der Ehefrau des Familienbezugsperson ergab, dass die Angaben zum Wirtschaftszweig (EF92) und die Angaben in der Bandsatzergänzung Wirtschaftszweig des Haushaltsvorstandes (EF192) sowie Wirtschaftszweig des Familienvorstandes (EF226) nicht voneinander abweichen.

Anhang

A: Randverteilung ausgewählter Variablen des Scientific Use Files 1987

| Bevölkerungskonzept | Wohnbevölkerung | Bevölkerung in Privathaushalten | Bevölkerung am Familienwohnsitz | Erwerbstätige Bevölkerung | Fallzahlen |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| Fallzahlgewicht | mit Anpassung ¹ mit Hochrechnung ² | mit Anpassung ¹ mit Hochrechnung ² | mit Anpassung ¹ mit Hochrechnung ² | mit Anpassung ¹ mit Hochrechnung ² | ohne Hochrechnung |
| Selektion | <i>select if (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2)</i> | <i>select if (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF27=1)</i> | <i>select if (EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF28=1)</i> | <i>select if ((EF252=1 or EF252=3 or EF252=0) and (EF26=1 or EF26=2) and (EF34>=1 and EF34<=4 or EF34>=10)</i> | Ohne Selektion |
| Insgesamt | 611430 | 614 697 | 605 233 | 270 649 | 439 051 |
| Merkmal | | | | | |
| EF35: Geschlecht | | | | | |
| Männlich | 293133 | 295624 | 290617 | 165621 | 210875 |
| Weiblich | 318297 | 319073 | 314616 | 105027 | 228176 |
| EF23: Alter (recodiert) | | | | | |
| unter 15 | 87483 | 87679 | 87306 | 0 | 62064 |
| 15 bis unter 20 | 43593 | 43551 | 43100 | 16726 | 31357 |
| 20 bis unter 25 | 52809 | 54944 | 52503 | 37394 | 39361 |
| 25 bis unter 30 | 47641 | 49160 | 47257 | 33434 | 35081 |
| 30 bis unter 35 | 42237 | 42783 | 42019 | 30644 | 30388 |
| 35 bis unter 40 | 41373 | 41777 | 41221 | 30617 | 29639 |
| 40 bis unter 45 | 36870 | 37167 | 36679 | 27740 | 26390 |
| 45 bis unter 50 | 49196 | 49547 | 48943 | 35764 | 35157 |
| 50 bis unter 55 | 41409 | 41620 | 41161 | 27967 | 29530 |
| 55 bis unter 60 | 37794 | 37874 | 37507 | 20470 | 26925 |
| 60 bis unter 65 | 34980 | 35091 | 34724 | 6993 | 24908 |
| 65 bis unter 70 | 27659 | 27671 | 27433 | 1447 | 19670 |
| 75 bis unter 75 | 24286 | 24113 | 23917 | 730 | 17283 |
| 75 und älter | 44101 | 41719 | 41463 | 721 | 31298 |
| EF38 Familienstand | | | | | |
| Ledig | 231644 | 234327 | 228333 | 85846 | 168577 |
| Verheiratet | 303040 | 305684 | 302783 | 166570 | 215910 |
| Verwitwet | 54943 | 53141 | 52800 | 5080 | 38976 |
| Geschieden | 21803 | 21544 | 21317 | 13153 | 15588 |

| | | | | | |
|--------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| EF41: | | | | | |
| Staatsangehörigkeit | | | | | |
| Deutschland | 564290 | 567906 | 558814 | 249804 | 405539 |
| Algerien | 821 | 803 | 796 | 326 | 580 |
| Belgien | 1201 | 1210 | 1187 | 584 | 865 |
| Griechenland | 2599 | 2601 | 2576 | 1257 | 1854 |
| Großbritannien | 1030 | 1033 | 1024 | 563 | 738 |
| Italien | 6231 | 6246 | 6199 | 3243 | 4421 |
| Jugoslawien | 6259 | 6163 | 6107 | 3330 | 4451 |
| Niederlande | 1071 | 1067 | 1054 | 526 | 759 |
| Österreich | 1550 | 1567 | 1541 | 906 | 1111 |
| Polen | 959 | 931 | 927 | 264 | 673 |
| Portugal | 900 | 893 | 893 | 487 | 640 |
| Schweiz | 729 | 749 | 717 | 327 | 543 |
| Spanien | 1563 | 1580 | 1564 | 814 | 1119 |
| Türkei | 16743 | 16594 | 16550 | 6406 | 11845 |
| USA | 774 | 781 | 763 | 376 | 562 |
| Übriges Ausland | 3956 | 3830 | 3790 | 1220 | 2815 |
| Staatenlos | 754 | 743 | 730 | 216 | 536 |
| EF139: Überw. Lebens- | | | | | |
| unterhalt | | | | | |
| Erwerbs-/Berufst. | 254067 | 258003 | 253496 | 254067 | 183012 |
| Alo-Geld/-Hilfe | 13216 | 13224 | 13134 | 263 | 9381 |
| Rente, Pension | 113086 | 111054 | 110246 | 2080 | 80324 |
| Unterhalt | 214271 | 216740 | 213347 | 13141 | 153735 |
| Eigenes Vermögen | 2481 | 2516 | 2429 | 250 | 1819 |
| Sozialhilfe | 9467 | 8109 | 8070 | 331 | 6755 |
| Sonst. Unterstützung | 4841 | 5051 | 4511 | 516 | 4025 |
| EF34: Erwerbs- | | | | | |
| Unterhaltstyp | | | | | |
| ET: Erwerbstätig. | 248136 | 251951 | 247550 | 248136 | 178622 |
| ET: Alo-Geld/-Hilfe | 263 | 259 | 256 | 263 | 187 |
| ET: Rente, Pension | 3177 | 2981 | 2909 | 3177 | 2323 |
| ET: Unterhalt | 13141 | 13276 | 13101 | 13141 | 9381 |
| EL: Alo-Geld/-Hilfe | 12953 | 12966 | 12879 | 0 | 9194 |
| EL: Rente, Pension | 3641 | 3579 | 3526 | 0 | 2621 |
| EL: Unterhalt | 7436 | 7503 | 7354 | 0 | 5372 |
| NE: Rente, Pension | 120510 | 117709 | 116373 | 0 | 86159 |
| NE: Unterhalt | 108759 | 110744 | 108034 | 0 | 78738 |
| Berufssoldaten | 3114 | 3214 | 3141 | 3114 | 2365 |
| Wehrpflichtige | 2304 | 2304 | 2299 | 2304 | 1638 |
| Ersatzdienstleistd. | 513 | 533 | 506 | 513 | 387 |
| Entfällt (Kinder u. 15 J.) | 87483 | 87679 | 87306 | 0 | 62064 |
| EF94: Stellung im Beruf | | | | | |
| Selbst., o. Besch. | 11446 | 11673 | 11459 | 11056 | 8223 |
| Selbst., m. Besch. | 13626 | 14033 | 13663 | 13280 | 9880 |
| Mithelf. Familienang. | 6711 | 6774 | 6723 | 6536 | 4760 |
| Beamter, Richter | 19064 | 19641 | 19094 | 18309 | 13920 |
| Angestellter | 114583 | 117229 | 114384 | 101936 | 83092 |
| Heim-(Arbeiter) | 121033 | 121221 | 120194 | 96911 | 86176 |
| Kaufm.-techn. Azubi | 7847 | 7990 | 7763 | 7660 | 5737 |
| Gewerbl. Azubi | 9341 | 9349 | 9206 | 9030 | 6747 |
| Berufssoldaten | 3177 | 3286 | 3201 | 3114 | 2416 |
| Grundwehrdienstleist. | 2397 | 2397 | 2386 | 2304 | 1704 |
| Zivildienstleistende | 534 | 557 | 527 | 513 | 405 |
| Entfällt | 301670 | 300547 | 296633 | 0 | 215991 |

| | | | | | |
|-----------------------------------------------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| EF146: Höhe d. Nettoeinkommens im April | | | | | |
| Unter 300 DM | 16283 | 15706 | 15503 | 3746 | 11771 |
| 300 b.u. 450 DM | 19090 | 19114 | 18810 | 10056 | 13742 |
| 450 b.u. 600 DM | 20726 | 21071 | 20433 | 11851 | 15117 |
| 600 b.u. 800 DM | 24487 | 25081 | 24120 | 10281 | 17916 |
| 800 b.u. 1000 DM | 27639 | 27869 | 27389 | 11753 | 19817 |
| 1000 b.u. 1200 DM | 30581 | 30749 | 30373 | 14373 | 21843 |
| 1200 b.u. 1400 DM | 29790 | 29803 | 29454 | 16561 | 21299 |
| 1400 b.u. 1600 DM | 34369 | 34440 | 34036 | 22147 | 24586 |
| 1600 b.u. 1800 DM | 33646 | 33544 | 33136 | 23756 | 24066 |
| 1800 b.u. 2000 DM | 34814 | 34917 | 34480 | 25816 | 24913 |
| 2000 b.u. 2200 DM | 29531 | 29753 | 29321 | 22577 | 21232 |
| 2200 b.u. 2500 DM | 26866 | 27104 | 26690 | 21410 | 19292 |
| 2500 b.u. 3000 DM | 22539 | 22753 | 22317 | 18067 | 16261 |
| 3000 b.u. 3500 DM | 14494 | 14807 | 14487 | 12113 | 10486 |
| 3500 b.u. 4000 DM | 7853 | 8063 | 7864 | 6790 | 5694 |
| 4000 b.u. 4500 DM | 5509 | 5661 | 5494 | 4766 | 4033 |
| 4500 b.u. 5000 DM | 3220 | 3307 | 3230 | 2947 | 2331 |
| 5000 und mehr DM | 8571 | 9079 | 8593 | 7826 | 6422 |
| Mithelfende. Fam. | 11041 | 11114 | 11053 | 10926 | 7808 |
| Kein Einkommen | 182216 | 183291 | 182184 | 0 | 129817 |
| Angabe fehlt | 28166 | 27470 | 26266 | 12887 | 20605 |
| EF121: Höchster allg. Schulabschluss | | | | | |
| Haupt-/Volksschule | 329301 | 327349 | 325344 | 162197 | 233882 |
| Realschulabschluss | 95740 | 97197 | 95436 | 63043 | 69109 |
| Fachhochschulreife | 12749 | 13214 | 12717 | 9024 | 9366 |
| Abitur/Fachabitur | 54561 | 58670 | 54131 | 33897 | 41924 |
| Angabe fehlt | 4976 | 4439 | 4380 | 1226 | 3627 |
| Entfällt | 114103 | 113829 | 113224 | 1261 | 81143 |
| EF122: Höchster berufl. Ausbildungsabschluss | | | | | |
| Kein beruflicher Ausbildungsabschluss | 159689 | 158377 | 156470 | 55994 | 114006 |
| Lehr-/Anlernausbildung | 240181 | 241906 | 238963 | 148250 | 171836 |
| Berufliches Praktikum | 6513 | 6687 | 6481 | 4084 | 4759 |
| Meister, Techniker | 26464 | 26964 | 26454 | 19841 | 19060 |
| Fachhochschule | 12557 | 13014 | 12553 | 9740 | 9223 |
| Hochschulabschluss | 22804 | 24071 | 22757 | 18011 | 17148 |
| Angabe fehlt | 7489 | 6971 | 6857 | 2127 | 5438 |
| Entfällt | 135733 | 136706 | 134697 | 12600 | 97581 |

¹⁾ Die Anpassung an die Bevölkerungsforschreibung erfolgt mittels der Variablen EF252 (0, 1, 3).

²⁾ Zur Hochrechnung von der 70%-Stichprobe des SUF auf die 1%-Stichprobe des Mikrozensus muss mit dem Kehrwert des Auswahlrates gewichtet werden. Compute gewicht= 100/70. Weight by gewicht.

B: SPSS-Syntax für die Plausibilitätsprüfungen des Scientific Use Files 1987

*Plausibilitätsprüfung: Vergleich mit den Fachserien des Statistischen Bundesamtes MZ87

*GET FILE='xxx'.

```
*=====
*   Hochrechnung der Substichprobe auf 1%
*=====
```

compute gewicht= 100/70.

```
*=====
*   Fachserie 1, Reihe 3 (Haushalte und Familien)
*=====
```

* 2.31 Bevölkerung in Privathaushalten im März 1987 nach Ländern und Haushaltsgröße (S. 104)

```
*   EF1 Bundesland
*   EF7 Haushaltsgröße
```

* 2.26 Bevölkerung in Privathaushalten im März 1987 nach Familienstand und Altersgruppe

```
*   EF38: Familienstand
*   EF23: Alter (gruppiert)
*   EF35: Geschlecht
```

* 2.12 Privathaushalte im März 1987 nach Altersgruppe und Staatsangehörigkeit der
* der Bezugsperson sowie nach Haushaltsgröße (S.63)

```
*   EF41: Staatsangehörigkeit (dichotom: deutsch/ausländisch)
*   EF33: Stellung innerhalb des Haushalts
```

* 2.2 Privathaushalte im März 1987 nach Altersgruppe und Familienstand der
* Bezugsperson (S.38)

```
*   EF187 Geschlecht der Haushaltsbezugsperson
*   EF188 Alter der Haushaltsbezugsperson
*   EF190 Familienstand der Haushaltsbezugsperson
```

```
*=====
*   Vorarbeiten: Recodierungen einzelner Variablen
*=====
```

* Haushaltsgröße (EF7)

recode ef7 (1=1) (2=2) (3=3) (4=4) (5 thru 20=5) into HHGR.

* Alter (gruppiert)

```
recode ef23 (0 thru 19=1) (20 thru 24=2) (25 thru 29=3) (30 thru 34=4)
(35 thru 39=5) (40 thru 44=6) (45 thru 49=7) (50 thru 54=8)
(55 thru 59=9) (60 thru 64=10) (65 thru 69=11) (70 thru 74=12)
(75 thru 94=13) into alter.
```

```
value labels alter 1 'unter 20 Jahren'
2 '20 bis unter 25 Jahren'
3 '25 bis unter 30 Jahren'
4 '30 bis unter 34 Jahren'
```

```

5 '35 bis unter 40 Jahren'
6 '40 bis unter 45 Jahren'
7 '45 bis unter 50 Jahren'
8 '50 bis unter 55 Jahren'
9 '55 bis unter 60 Jahren'
10 '60 bis unter 65 Jahren'
11 '65 bis unter 70 Jahren'
12 '70 bis unter 75 Jahren'
13 '75 bis unter aelter'.

```

* Staatsangehörigkeit (dichotom)

```
recode ef41 (1=1) (else=2) into staat.
```

```
value labels staat
```

```

1 'deutsch'
2 'auslaendisch'.

```

* Alter der Haushaltsbezugsperson (gruppiert)

```
recode ef188 (15 thru 24=1) (25 thru 44=2) (45 thru 64=3) (else=4) into ef188r.
```

```

val lab ef188r    1 'unter 25'
                  2 '25 b.u. 45'
                  3 '45 b.u. 65'
                  4 '65 und mehr'.

```

```

*=====,
*   Abgrenzung: BEVÖLKERUNG IN PRIVATHAUSHALTEN
*=====,

```

```
temp.
```

```
select if (ef27=1) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0).
```

```
weight by gewicht.
```

```
fre ef1 HHGR ef35 ef38 alter.
```

```
weight off.
```

```

*=====,
*   Abgrenzung: PRIVATHAUSHALTE
*=====,

```

```
temp.
```

```
select if (ef27=1) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0) & (ef33=1).
```

```
weight by gewicht.
```

```
fre staat ef187 ef188r ef190.
```

```
weight off.
```

```

*=====,
*   Fachserie 1, Reihe 4.1.1 (Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit)
*=====,

```

```
*
```

```

*   2 Bevölkerung im März 1987 nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie
*   Erwerbstätige nach Stellung im Beruf (S. 41)

```

```
* EF34 Erwebstyp/Unterhaltstyp
```

```
* EF94 Stellung im Beruf
```

```
* 13 Erwerbstätige im März 1987 nach normalerweise je Woche geleisteten
```

```
*   Arbeitsstunden, Stellung im Beruf, Altersgruppen, Familienstand, Wirtschafts-
```

bereichen und monatlichem Nettoeinkommen (S. 69f)

- * EF97: Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche in Stunden
- * EF146: Nettoeinkommen
- * 14 Erwerbstätige im März 1987 nach Wirtschaftsunterabteilungen, Stellung im Beruf,
- * sowie Abhängig Erwerbstätige nach Normalerweise geleisteten Arbeitsstunden (S. 71ff)
- * EF92 Wirtschaftszweig
- * 24.3 Erwerbslose im März 1987 nach nach Dauer, Umständen der Arbeitssuche,
- * und Altergruppe (S. 89)
- * EF69 Dauer der Arbeitssuche

*=====.
 * Vorarbeiten: Recodierungen einzelner Variablen
 *=====.

* Erwerbstätigkeit

recode ef34 (1 thru 4=1) (10 thru 12=1) (5 thru 7=2) (else=3) into erwerb.

value label erwerb
 1 'Erwerbstaetige'
 2 'Erwerbslose'
 3 'Nichterwerbspersonen'.

* Stellung im Beruf

if (erwerb=1) stib=EF94.
 recode stib (0,1=1) (2=2) (3,10,11=3) (4,6,12=4) (5,7=5) (else=0).

value label stib
 1 'Selbst'
 2 'Mithelf'
 3 'Beamte'
 4 'Angest'
 5 'Arbeit'.

* Überwiegender Lebensunterhalt

recode ef34 (1,10,11,12=1) (2,5=2) (3,6,8=3) (4,7,9=4) into unter.

value label unter
 1 'Erwerbstatigkeit'
 2 'Arbeitslosengeld'
 3 'Rente'
 4 'Angehoerige'.

* Normalerweise geleistete Arbeitszeit (gruppiert)

recode ef97 (0 thru 20=1) (21 thru 39=2) (40 thru 98=3) into stunden.

value label stunden
 1 'unter 21 Stunden'
 2 '21 bis 39 Stunden'
 3 '40 und mehr Stunden'.

* Nettoeinkommen (gruppiert)

recode ef146 (1 thru 3=1) (4,5=2) (6=3) (7=4) (8,9=5) (10,11=6)
(12,13=7) (14,15=8) (16 thru 18=9) (else=10) into eink.

value label eink

1 'unter 600'
2 '600 b.u. 1000'
3 '1000 b.u. 1200'
4 '1200 b.u. 1400'
5 '1400 b.u. 1800'
6 '1800 b.u. 2200'
7 '2200 b.u. 3000'
8 '3000 b.u. 4000'
9 '4000 und mehr'
10 'ohne Angaben etc'.

* Wirtschaftsunterabteilungen

recode ef92 (1 thru 7=1) (101 thru 109=2) (201 thru 259=3) (301 thru 306=4) (401 thru 416=5)
(501 thru 511=6) (601 thru 606=7) (701 thru 734=8) (801 thru 809=9)
(901 thru 906=10) into wirt.

value label wirt

1 'Land- Forstwirt'
2 'Energie, Wasser, Bergbau'
3 'Verarbeitendes Gewerbe'
4 'Baugewerbe'
5 'Produzierendes Gewerbe'
6 'Handel'
7 'Verkehr- und Nachrichten'
8 'Kreditinstitute'
9 'Dienstleistungen'
10 'Organisationen ohne Erwerbszwecke'
11 'Gebietskörperschaften'.

* allgemeiner Abschluss

recode ef121 (0=0) (1=1) (2=2) (3, 4=3) into schule.

val lab schule 0 'o.A.'

1 'Volksschul'
2 'Realschule'
3 'Fachabi/Abi'.

* beruflicher Abschluss

recode ef122 (0, 1=0) (2, 3=1) (4=2) (5=3) (6=4) into beruf.

val lab beruf 0 'o.A./k.A.'

1 'Lehre etc.'
2 'Fachschule etc.'
3 'Fachhochschule'
4 'Uni'.

```
*=====
*   Abgrenzung: BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG
*=====
```

```
temp.
select if (ef26=1 or ef26=2) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0).
weight by gewicht.
fre erwerb unter stib.
weight off.
```

```
*=====
*   Abgrenzung: BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG
*               NUR ERWERBSTÄTIGE
*=====
```

```
temp.
select if (ef26=1 or ef26=2) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0) & (erwerb=1).
weight by gewicht.
fre eink wirt stunden.
weight off.
```

```
*=====
*   Abgrenzung: BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG
*               NUR ERWERBSLOSE
*=====
```

```
temp.
select if (ef26=1 or ef26=2) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0) & (erwerb=2).
weight by gewicht.
fre ef69.
weight off.
```

```
*=====
*   Fachserie 1, Reihe 4.1.2 (Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigkeit)
*=====
```

```
*   1 Bevölkerung im März 1987 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen
*   und allgemeinbildendem, berufsbildendem oder Hochschulabschluss (S. 13)

*   EF121 Allg. Abschluss
*   EF122 berufl. Abschluss
```

```
*=====
*   Abgrenzung: BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG
*=====
```

```
temp.
select if (ef26=1 or ef26=2) & (ef252=1 or ef252=3 or ef252=0).
weight by gewicht.
fre schule beruf.
weight off.
```

Plausibilitätsprüfung SUF MZ1987

** Anpassung (siehe Tabelleprogramm): ef252=1,3,0 auf 1% hochgerechnet

Fachserie 1 Reihe 3 Haushalte und Familien

Tabelle 2.31 Bevölkerung in Privathaushalten im März 1987 nach Ländern und Haushaltsgröße (S. 104)

| <u>Bundesland</u> | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|-----------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Schleswig-Holstein | 2.628,0 | 2.635,1 | 1,00 |
| Hamburg | 1.582,0 | 1.575,9 | 1,00 |
| Niedersachsen | 7.215,0 | 7.222,6 | 1,00 |
| Bremen | 658,0 | 659,0 | 1,00 |
| Nordrhein-Westfalen | 16.595,0 | 16.596,3 | 1,00 |
| Hessen | 5.575,0 | 5.583,8 | 1,00 |
| Rheinland-Pfalz | 3.647,0 | 3.648,3 | 1,00 |
| Baden-Württemberg | 9.415,0 | 9.423,9 | 1,00 |
| Bayern | 11.196,0 | 11.183,3 | 1,00 |
| Saarland | 1.048,0 | 1.051,0 | 1,00 |
| Berlin (West) | 1.896,0 | 1.890,6 | 1,00 |
| Insgesamt | 61.456,0 | 61.469,7 | 1,00 |
| | | | |
| <u>Haushaltsgröße (EF7)</u> | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
| 1PHH | 9.354,0 | 9.346,4 | 1,00 |
| 2Pers | 16.001,0 | 15.977,4 | 1,00 |
| 3Pers | 13.816,0 | 13.826,7 | 1,00 |
| 4Pers | 13.828,0 | 13.856,6 | 1,00 |
| 5+Pers | 8.457,0 | 8.462,6 | 1,00 |
| Insges. | 61.456,0 | 61.469,7 | 1,00 |

Tabelle 2.26 Bevölkerung in Privathaushalten im März 1987 nach Familienstand und Altersgruppen (S. 93)

| <u>Geschlecht (EF35)</u> | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|-----------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| männlich | 29.541,0 | 29.562,4 | 1,00 |
| weiblich | 31.915,0 | 31.907,3 | 1,00 |
| Insges. | 61.456,0 | 61.469,7 | 1,00 |
| | | | |
| <u>Familienstand (EF38)</u> | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
| Ledig | 23.415,0 | 23.432,7 | 1,00 |
| verheiratet | 30.575,0 | 30.568,4 | 1,00 |
| Verwitwet | 5.314,0 | 5.314,1 | 1,00 |
| Geschieden | 2.153,0 | 2.154,4 | 1,00 |
| Insges. | 61.456,0 | 61.469,7 | 1,00 |
| | | | |
| <u>Alter (EF23)</u> | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
| unter 20 Jahren | 13.128,0 | 13.123,0 | 1,00 |
| 20 b.u. 25 J. | 5.456,0 | 5.494,4 | 1,01 |
| 25 b.u. 30 J. | 4.965,0 | 4.916,0 | 0,99 |
| 30 b.u. 35 J. | 4.294,0 | 4.278,3 | 1,00 |
| 35 b.u. 40 J. | 4.166,0 | 4.177,7 | 1,00 |
| 40 b.u. 45 J. | 3.703,0 | 3.716,7 | 1,00 |
| 45 b.u. 50 J. | 4.961,0 | 4.954,7 | 1,00 |
| 50 b.u. 55 J. | 4.146,0 | 4.162,0 | 1,00 |
| 55 b.u. 60 J. | 3.770,0 | 3.787,5 | 1,00 |
| 60 b.u. 65 J. | 3.498,0 | 3.509,1 | 1,00 |
| 65 b. u. 70 J. | 2.784,0 | 2.767,1 | 0,99 |
| 70 b.u. 75 J. | 2.416,0 | 2.411,3 | 1,00 |
| 75 J. & mehr | 4.170,0 | 4.171,9 | 1,00 |
| Insges. | 61.456,0 | 61.469,7 | 1,00 |

Tabelle 2.12 Privathaushalte im März 1987 nach Altersgruppe und Staatsangehörigkeit ... (S: 63)

| Staatsangehörigkeit (EF41) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|----------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| deutsch | 25.241,0 | 25.233,1 | 1,00 |
| ausländisch | 1.765,0 | 1.768,9 | 1,00 |
| Insges. | 27.006,0 | 27.002,0 | 1,00 |

Tabelle 2.2 Privathaushalte im März 1987 nach Altersgruppe und Familienstand der Bezugsperson (S. 38)

| Geschlecht der Haushaltsbezugsp. (EF187) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|---------------------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| männlich | 18.864,0 | 18.862,0 | 1,00 |
| weiblich | 8.142,0 | 8.140,0 | 1,00 |
| Insges. | 27.006,0 | 27.002,0 | 1,00 |

| Alter der Haushaltsbezugsp. (EF188) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|----------------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| unter 25 J. | 1.566,0 | 1.571,0 | 1,00 |
| 25 b.u. 45 J. | 9.009,0 | 8.984,0 | 1,00 |
| 45 b.u. 65 J. | 9.642,0 | 9.666,0 | 1,00 |
| 65 J. und mehr | 6.789,0 | 6.781,0 | 1,00 |
| Insges. | 27.006,0 | 27.002,0 | 1,00 |

| Familienstand der Haushaltsbezugsp. (EF190) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|------------------------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Ledig | 4.928,0 | 4.929,0 | 1,00 |
| verheiratet | 15.516,0 | 15.498,0 | 1,00 |
| Verwitwet | 4.678,0 | 4.681,0 | 1,00 |
| Geschieden | 1.884,0 | 1.893,0 | 1,00 |
| Insges. | 27.006,0 | 27.002,0 | 1,00 |

*Fachserie 1 Reihe 4.1.1 Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit*Tabelle 2 Bevölkerung im März 1987 nach Alter, Beteiligung am Erwerbsleben sowie Erwerbstätige nach Stellung im Beruf (S.41)

| Erwerbstätigkeit (EF34) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|-------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Erwerbstätige | 27.073,0 | 27.064,9 | 1,00 |
| Erwerbslose | 2.376,0 | 2.403,0 | 1,01 |
| Nichterwerbspers. | 31.693,0 | 31.675,1 | 1,00 |
| Insges. | 61.142,0 | 61.143,0 | 1,00 |

| Stell. Im Beruf (EF94) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Selbst. | 2.431,0 | 2.433,6 | 1,00 |
| Mithelf. | 658,0 | 653,6 | 0,99 |
| Beamte | 2.363,0 | 2.372,7 | 1,00 |
| Angestellte | 11.019,0 | 11.010,9 | 1,00 |
| Arbeiter | 10.603,0 | 10.594,1 | 1,00 |
| Insges. | 61.142,0 | 61.143,0 | 1,00 |

Tabelle 13 Erwerbstätige im März 1987 nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden ... (S. 71ff)

| Nettoeinkommen (EF146) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| unter 600 | 2.563,0 | 2.565,3 | 1,00 |
| 600 b.u. 1000 | 2.205,0 | 2.203,4 | 1,00 |
| 1000 b.u. 1200 | 1.439,0 | 1.437,3 | 1,00 |
| 1200 b.u. 1400 | 1.658,0 | 1.656,1 | 1,00 |
| 1400 b.u. 1800 | 4.604,0 | 4.590,3 | 1,00 |
| 1800 b.u. 2200 | 4.850,0 | 4.839,3 | 1,00 |
| 2200 b.u. 3000 | 3.936,0 | 3.947,7 | 1,00 |
| 3000 b.u. 4000 | 1.890,0 | 1.890,3 | 1,00 |
| 4000 und mehr | 1.546,0 | 1.553,9 | 1,01 |
| o.A | 2.382,0 | 2.381,3 | 1,00 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |

| Stunden (EF97) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|----------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| unter 21 | 2.104,0 | 2.106,4 | 1,00 |
| 21 bis 39 | 6.622,0 | 6.618,4 | 1,00 |
| 40 und mehr | 18.347,0 | 18.340,0 | 1,00 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |

Tabelle 14 Erwerbstätige im März 1987 nach Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf ... (S. 71ff)

| Überw. Lebensunterhalt (EF34) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|-------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Erwerbstätigkeit | 25.426,0 | 25.406,7 | 1,00 |
| Arbeitslosgeld | 1.308,0 | 1.321,6 | 1,01 |
| Rente etc. | 13.019,0 | 12.732,9 | 0,98 |
| Angehörige | 21.390,0 | 21.681,9 | 1,01 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |

| Wirtschaftsunterabt. (EF92) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|-----------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Land/Forst | 1.037,0 | 1.190,6 | 1,15 |
| Enregie etc. | 519,0 | | 0,00 |
| Verarb. Gewerbe | 8.790,0 | 8.821,4 | 1,00 |
| Baugewerbe | 1.772,0 | 1.771,4 | 1,00 |
| Produz. Gewerbe | 3.355,0 | 3.358,9 | 1,00 |
| Handel | 1.540,0 | 1.527,1 | 0,99 |
| Verkehr/Nachrichten | 979,0 | 966,1 | 0,99 |
| Kreditinstitute | 5.727,0 | 5.707,6 | 1,00 |
| Dienstleistungen | 487,0 | 482,7 | 0,99 |
| Organisationen | 2.720,0 | 2.723,3 | 1,00 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |

Tabelle 24.3 Erwerbslose im März 1987 nach Dauer, Umständen der Arbeitssuche ... (S. 89)

| Dauer der Arbeitssuche | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Angabe fehlt | 250,0 | 256,0 | 1,02 |
| weniger als 1 Monat | 134,0 | 138,0 | 1,03 |
| 1 b.u. 3 Monate | 280,0 | 283,0 | 1,01 |
| 3 b.u. 6 Monate | 358,0 | 356,0 | 0,99 |
| 1/2 b.u. 1 Jahr | 366,0 | 365,0 | 1,00 |
| 1 b.u. 2 Jahre | 354,0 | 359,0 | 1,01 |
| 2 und mehr Jahre | 634,0 | 646,0 | 1,02 |
| Insges. | 2.376,0 | 2.403,0 | 1,01 |

*Fachserie 1 Reihe 4.1.2 Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigkeit*Tabelle 1 Erwerbstätige im März 1987 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Altersgruppen und allg., berufl. oder Hochschulabschluss (S.13)

| Allg. Schulabschluss (EF121) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
|------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------|
| Haupt-/Volksschule | 33.395,0 | 32.930,0 | 0,99 |
| Realschulabschluss | 9.556,0 | 9.574,0 | 1,00 |
| Fachabi/Abi | 6.759,0 | 6.731,0 | 1,00 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |
| | | | |
| Berufl. Abschlus (EF122) | <u>Fachserie-MZ87</u> | <u>Scientific Use File</u> | <u>rel. Diff.</u> |
| Lehr/Anlernausbildung | 24.669,0 | 24.670,0 | 1,00 |
| Hfachschulabschluss | 2.641,0 | 2.646,0 | 1,00 |
| Fachhochschulabschluss | 1.256,0 | 1.256,0 | 1,00 |
| Hochschulabschluss | 2.294,0 | 2.280,0 | 0,99 |
| Insges. | 27.073,0 | 27.065,0 | 1,00 |

C: Weiterführende Literatur

Informationen zum Mikrozensus und seiner Konzeption

Emmerling, D./Riede, T., 1997: 40 Jahre Mikrozensus. *Wirtschaft und Statistik* (3):160-174.

Hartmann, P., 1989: Der Mikrozensus als Datenquelle für die Sozialwissenschaften. *ZUMA-Nachrichten* Nr. 24, Mai 1989: 6-25.

Heidenreich, H.-J., 1994: Hochrechnung des Mikrozensus ab 1990. In: Gabler, S./Hoffmeyer-Zlotnik, J./Krebs, D. (Hrsg.): *Gewichtung in der Umfragepraxis*. Westdeutscher Verlag, Opladen 1994, S. 112-123.

Lüttinger, P./Riede, T., 1997: Der Mikrozensus: amtliche Daten für die Sozialforschung, *ZUMA-Nachrichten* Nr. 41, November 1997: 19-43.

Meyer, K., 1994: Zum Auswahlplan des Mikrozensus ab 1990. In: Gabler, S./Hoffmeyer-Zlotnik, J./Krebs, D. (Hrsg.): *Gewichtung in der Umfragepraxis*. Westdeutscher Verlag, Opladen 1994, S. 106-111.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.), 2004: *Arbeitsunterlagen zum Mikrozensus. Das Erhebungsprogramm des Mikrozensus seit 1957*. Wiesbaden, November 2004.

Statistisches Bundesamt (Hrsg.), 1989: *Inhaltliche Fragen bevölkerungstatistischer Stichproben am Beispiel des Mikrozensus. Bericht zur Konferenz vom 21. und 22. Oktober 1988. Heft 10 der Schriftenreihe Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik*. Wiesbaden 1989.

Schmidt, S., 2000: *Erwerbstätigkeit im Mikrozensus. Konzept, Definition, Umsetzung*. ZUMA-Arbeitsbericht 2000/01.

Zur Weitergabe faktisch anonymisierter Einzeldaten

Müller, W./Blien, U./Knoche, P./Wirth, H., 1991: *Die Faktische Anonymität von Mikrodaten*, (Band 19 der Schriftenreihe *Forum der Bundesstatistik*). Metzler-Poeschel, Stuttgart 1991.

Wirth, H., 1992: *Die faktische Anonymität von Mikrodaten: Ergebnisse und Konsequenzen eines Forschungsprojektes*. *ZUMA-Nachrichten* Nr. 30, Mai 1992.

Zur Fehlerrechnung im Mikrozensus

Statistisches Bundesamt, 1988: *Fachserie 1, Reihe 4.1.1, Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit*. Stuttgart/Mainz: Kohlhammer.

Krug, W./Nourney, M./Schmidt, J., 1994: *Wirtschafts- und Sozialstatistik. Gewinnung von Daten*, München: Oldenbourg (3. völlig neubearb. Auflage)

Ergebnisse des Mikrozensus 1987

Statistisches Bundesamt, 1988: *Fachserie 1, Reihe 3, Haushalte und Familien*. Stuttgart/Mainz: Kohlhammer.

Statistisches Bundesamt, 1988: *Fachserie 1, Reihe 4.1.1, Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit*. Stuttgart/Mainz: Kohlhammer.

Statistisches Bundesamt, 1988: *Fachserie 1, Reihe 4.1.2, Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen*. Stuttgart/Mainz: Kohlhammer.

Darüber hinaus sind Veröffentlichungen in der Zeitschrift 'Wirtschaft und Statistik' des Statistischen Bundesamtes zu finden.

Ein umfassendes Informationsangebot bietet das German Microdata Lab (GESIS-Mannheim) an

<http://gesis-web.bonn.iz-soz.de/das-institut/wissenschaftliche-arbeitsbereiche/dauerbeobachtung-der-gesellschaft/german-microdata-lab/>

Publikationen, die auf den Scientific-Use-Files der Mikrozensus basieren finden sich auf der Webseite

<http://gesis-web.bonn.iz-soz.de/das-institut/wissenschaftliche-arbeitsbereiche/dauerbeobachtung-der-gesellschaft/german-microdata-lab/service/mikrozensus-veroeffentlichungen/>